



## Einladung zum Referat Waffenplatz Kloten-Bülach: Weiterentwicklung und Herausforderungen in Zukunft

<b>Datum:</b>	<b>Dienstag, 14. November 2023, 19:00-21:00 Uhr</b>
<b>Ort:</b>	<b>8180 Bülach, Kaserne, Lehrgebäude 1/1</b> 18:45 Melden beim Wachtlokal mit SBB (Halbstundentakt) bis Bhf. Bülach, dann mit Bus 525 bis Haltestelle Kaserne (Anschluss)
<b>Referent:</b>	<b>Oberst Andreas Münchbach, Waffenplatzkommandant Kloten-Bülach</b> <b>Berufsoffizier</b> der Übermittlungstruppen seit 1991. Kommandant der Übermittlungsoffiziersschule 65 in Bülach, Kommandant der Übermittlungs- und Führungsunterstützungskaderschulen 30 in Dübendorf, Waffenplatzkommandant in Dübendorf, Kommandant der Elektronischen Kriegführungsschule 64 in Jassbach, Kommandant des Rekrutierungszentrums in Rüti, Chef Ausbildung und Stv Stabschef des LVb FU in Dübendorf, seit 01.02.2022 Kommandant Waffenplatz Kloten-Bülach. <b>Milizdienst</b> Kommandant der Uem Abt 22 und des EKF Bat 53, Chef Ausbildung im Stab FU Br 41, G6 (USC FU EURO 08) im Stab Ter Div 2.
<b>Thematik:</b>	<p>Der Waffenplatz Kloten-Bülach wurde 1911 als Artilleriewaffenplatz in Betrieb genommen und 1950 an die Übermittlungstruppen übergeben. Ab 1976 wird das Gelände auch für Panzerübungen genutzt.</p> <p>Der Waffenplatz liegt zwischen Bülach und Kloten, zwischen der Autobahn A51 und dem Flughafen Zürich. Von Kloten führt die für Panzer ausgebaute Militärstrasse 5km durchs Gelände bis zum Langenzinggen, Höragen bei Bülach. Der ursprünglich 1000 Hektaren grosse Waffenplatz wurde 1909 gegründet und 1911 in Betrieb genommen. Er lag auf den Gemeindegebieten von Kloten, Winkel, Bachenbülach, Bülach, Höri, Niederglatt, Oberglatt und Rümlang. Der Platz wurde hauptsächlich für Artillerieschiessübungen genutzt.</p> <p>Mit dem Bau des Flughafens Zürich musste der Waffenplatz ab 1947 schrittweise verkleinert werden, weshalb das Gelände an die Übermittlungstruppen abgegeben wurde. 1971 wurden in Bülach neue Unterkünfte für zwei Kompanien, ein Lehrgebäude und eine Militärsporthalle gebaut, die gleichen Gebäude wurden 1981 in Kloten erstellt. Um 1997 wurde das Ausbildungsgebäude AMITI unter der Autobahn und das Ausbildungszentrum IMFS erstellt. Das Radio Village im Paddock wurden 1995 verwirklicht. Zugleich wurde der Handgranatenstand im Langenzinggen aufgebaut und in Kloten das Bereitschaftsmagazin eingeweiht.</p> <p>Einige Sanierungen und Bauten wurden auf dem Waffenplatz getätigt. Durch den Nachbar Flughafen Zürich wird der Waffenplatz in Zukunft weiter verändern.</p>

<b>Anmerkung:</b>	Vor dem Referat gibt es Verpflegungsmöglichkeit im Restaurant Kaserne. Der Vortrag dauert inkl. Diskussion ca. 1½ Stunden. Anschliessend wird ein kleiner Apéro offeriert.
<b>Anmeldung:</b>	Bei Oberstlt Edgar Urech, Präsident OGZU, Mail: <a href="mailto:urech@bluewin.ch">urech@bluewin.ch</a> oder Tf +41 79 402 31 26

Freundliche Grüsse

Präsident OGZU



Oberstlt Edgar Urech